



„Von Läusen und Flöhen“: Neuropsychologie in der Geriatrie – Schwerpunkt Demenz

Dipl.-Psych. Irmgard David

Helios Amper-Klinik Indersdorf, Zentrum für Altersmedizin, Markt Indersdorf
NeuroRehaTeam Pasing, München



Arbeitet man als Neuropsychologin in der Geriatrie, begegnen einem häufig die sprichwörtlichen Läuse und Flöhe. Welchen Einfluss haben beispielsweise internistische Erkrankungen, Depression, Delir oder Medikamente auf den kognitiven Status im Alter? Verbirgt sich hinter jeder kognitiven Störung eine fortschreitende Demenz? Welche „klassischen“ Demenzformen gibt es und wie lassen sich diese unterscheiden? Was ist bei der Differenzialdiagnostik zu beachten und welchen Beitrag zur Diagnosefindung kann die klinische Neuropsychologie leisten?

Wenn die Diagnose fest steht: Wie sieht es in einem Menschen aus, der an Demenz erkrankt ist? Worauf gilt es im Umgang und in der Kommunikation zu achten? Welche medikamentösen und nicht-medikamentösen Behandlungsansätze gibt es?

„Das Leiden der Angehörigen“: Der Angehörige als zweiter, unsichtbarer Patient. Welchen Belastungen sind die Angehörigen ausgesetzt? Welche Informationen benötigen sie von uns? Welche Beratungsansätze gibt es?

All diesen Fragen (und gerne noch mehr) wollen wir uns praxis- und fallorientiert stellen. Eigene Fallbeispiele von Teilnehmern sind willkommen.

Literatur:

- Jahn T & Werheid K (2014). Demenzen. Aus der Reihe „Fortschritte der Neuropsychologie“. Hogrefe.
- Wallesch CW & Förstl H (Hrsg) (2017). Demenzen. Thieme.



Stimmen unserer Teilnehmer:

„Die Veranstaltung hatte hohe praktische Relevanz für den klinischen Alltag. Die Referentin war kompetent, nahm Fragen und Anregungen aktiv auf und band diese in die Veranstaltung mit ein“

„Dozentin ist hervorragend und lebendig“

„War toll und könnte gerne noch vertieft werden“

Zur Person:

Dipl.-Psych. Irmgard David ist klinische Neuropsychologin (GNP) und seit 15 Jahren in der Rehabilitation von Schädel-Hirn-Verletzten sowie in altersmedizinischen Zentren tätig. Im Alzheimer Therapiezentrum ist sie als Berufsanfängerin erstmals mit Demenzkranken in Kontakt gekommen. Das Thema hat sie seither nie mehr losgelassen.

Termin: 25.10.2019 - 26.10.2019

Uhrzeiten:

- 1. Tag: 11:00 Uhr - 18:45 Uhr
- 2. Tag: 09:00 Uhr - 15:45 Uhr

Zeitungsumfang: 16 Stunden (à 45 min)

Ort: Zürcher Fachstelle für Alkoholprobleme

Josefstr. 91
CH-8005 Zürich
(barrierefrei)

Didaktik: Vortrag, Videodemonstration, Diskussion, Fallbeispiele, Gruppenarbeiten

Zielgruppe: Interessierte aller Fachgruppen

Teilnehmerzahl: max. 26 Personen

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

Code-Nr.: FB191025A

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 390 Euro

(Schweizer Franken werden zum Tageskurs auf unserer Website umgerechnet)

